

Kübler investiert in neue Fahrzeugtechnologie

Innovation im Schwertransport: Die neue Seitenträgerbrücke STB 320

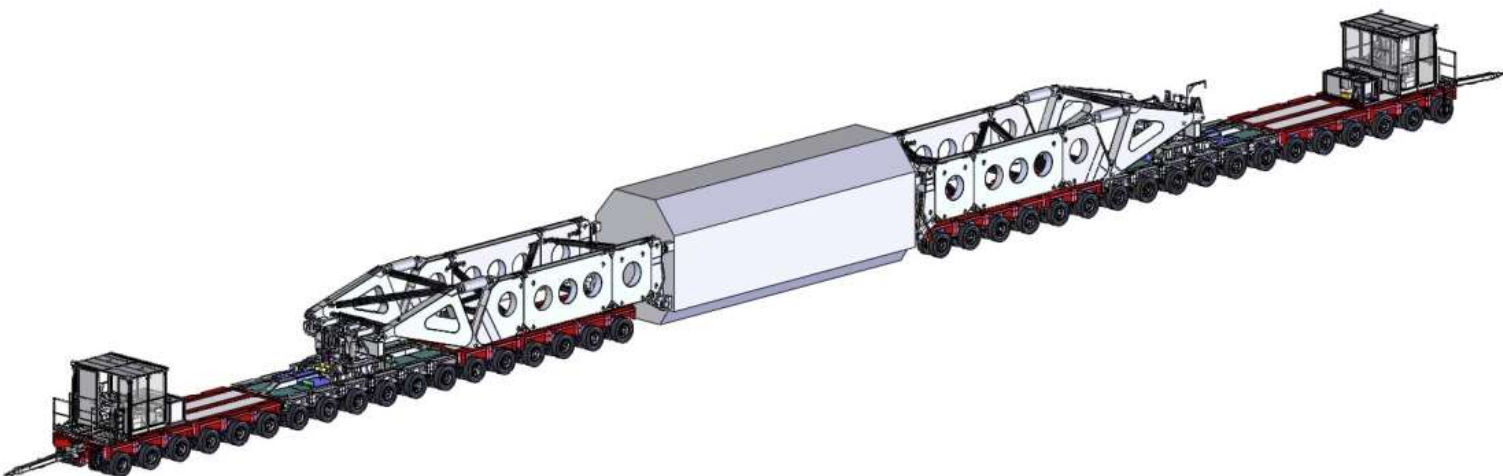
Die marode Infrastruktur und damit zusammenhängende immer schärfer werdende Restriktionen bei Schwertransportgenehmigungen machen den Transport schwerer Bauteile zu einer echten Herausforderung. Nicht nur der Faktor Zeit spielt eine Rolle. Auch die Kosten für Brückenprüfungen und Statiken übersteigen schnell den Transportpreis, wenn es um Achslasten jenseits der 12 t Marke geht.

Das neue Fahrzeugkonzept verspricht 50 Tonnen weniger Eigengewicht, was einer Reduzierung der Achslast von über 2 Tonnen gleichkommt.

In einer Zeit, in der die Energiewende und die Sicherstellung der Stromversorgung an Bedeutung gewinnen, stehen Unternehmen vor immer größeren Herausforderungen. Insbesondere beim Transport von Transformatoren, den Herzstücken unserer Energieinfrastruktur, wird deutlich, dass herkömmliche Schwerlastfahrzeuge oft an ihre Grenzen stoßen.

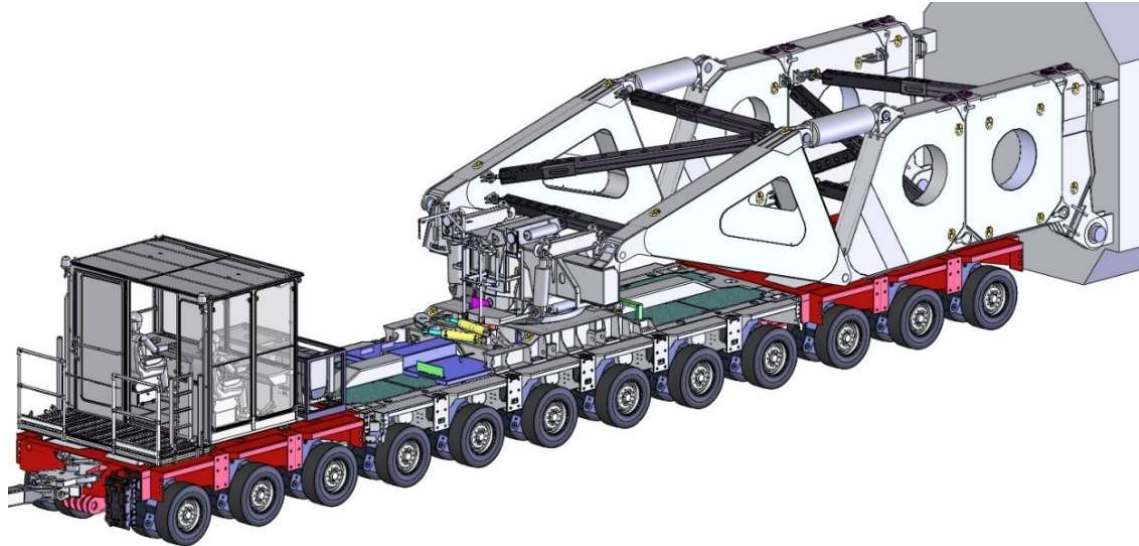
Leicht, stark und effizient – Eine technische Meisterleistung

Die STB 320 ist das Ergebnis einer wegweisenden Zusammenarbeit zwischen der Spedition Kübler und TII-Scheuerle. Spedition Kübler brachte ihre umfassende Praxiserfahrung ein, um eine Brücke zu schaffen, die nicht nur den Anforderungen der Gegenwart, sondern auch den zukünftigen Herausforderungen gerecht wird. Mit einem tiefen Verständnis für die Einsatzpraxis und die geltenden Vorschriften wurde eine Lösung entwickelt, die den Transport von Transformatoren revolutioniert. Mit einer Transportstudie wird das ganze Projekt vom Stromnetzbetreiber TransnetBW begleitet. Dort hat man erkannt, dass ohne neue Fahrzeugtechnologien demnächst die Versorgung vieler Umspannwerke gefährdet wäre.



Die STB 320 – Drei Experten – eine gemeinsame Lösung.

TII-Scheuerle hat bei der Konstruktion der STB 320 innovative Techniken und neue Materialien eingesetzt, um eine beeindruckende Gewichtersparnis zu erzielen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Lösungen, die oft auf multifunktionale, aber schwere Ausstattungsmerkmale setzen, fokussiert sich die STB 320 auf das Wesentliche: Maximale Tragkraft bei minimalem Gewicht. Der Verzicht auf schwere Lastverteillerrahmen und deren Integration ins Chassis des Zentralfahrwerks, trägt zu einem bisher unerreichten Verhältnis von Gewicht zu Nutzlast bei. Auch der Aufbau der Brücke wurde radikal gewichtsoptimiert, um den spezifischen Anforderungen des Trafotransports gerecht zu werden. Nicht zuletzt werden beim Bedienkonzept und in Sachen Arbeitssicherheit neue Wege beschritten, die zu einem optimalen Arbeitsgerät führen.

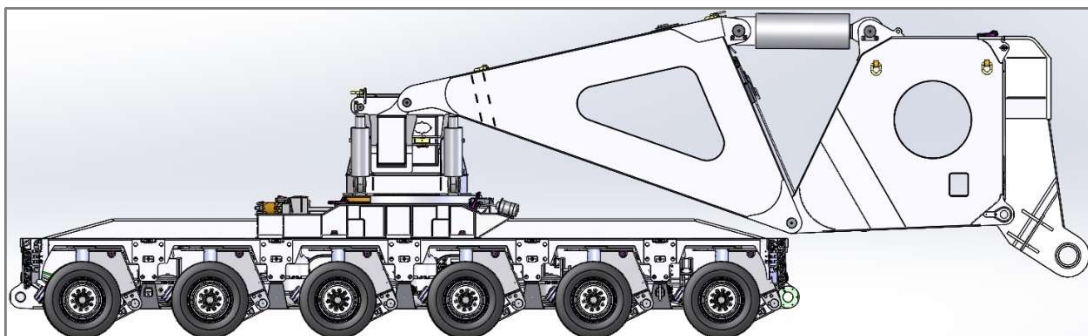


Ultraleicht und leistungsstark – Die neue Dimension im Trafotransport

Mit einer Nutzlast von beeindruckenden 320 Tonnen und Achslasten unter 14 t setzt die STB 320 neue Maßstäbe. Sie ist speziell auf die Bedürfnisse des Transformatorentransports zugeschnitten und ermöglicht den sicheren und effizienten Transport auch über marode Infrastrukturen hinweg. Dank der gemeinsamen Entwicklung und der konsequenten Fokussierung auf Praxistauglichkeit ist die STB 320 nicht nur ein Fahrzeug, sondern ein Schlüsselwerkzeug für die Umsetzung der Energiewende.

Seitenträgerbrücke STB 320:

Die Brücke selbst wurde auf einer neu entwickelten, besonders kompakten Drehverbindung ohne Lastverteiler konstruiert, wobei das Hauptziel die Reduzierung des Eigengewichts war. Bei langen Kombinationen der Fahrwerke ermöglicht der 6-Achser mit dem erhöhten Hauptträger eine optimale Kraftableitung in die Fahrwerke. Das zusätzliche Gewicht eines größeren Lastverteilers wird eingespart. Die gesamte Konstruktion stellt eine absolute Neuentwicklung unter Verwendung neuester Materialien, Fertigungstechniken und Berechnungsprogrammen dar. Fokus wurde auf den Transport von Transformatoren und Ladungen bis 320 t gelegt, um auch eine Gewichtseinsparung gegenüber Produkten mit höherer Tragfähigkeit zu erzielen.



Modulfahrwerke EuroCombi L13:

Nicht nur der Seitenträgerbrückenaufbau, sondern auch die Fahrwerke stellen Neuentwicklungen im absoluten Leichtbau dar. Bei der Konstruktion stand die Gewichtseinsparung im Vordergrund, trotzdem kann eine gute Kompatibilität mit den herkömmlichen Fahrwerken der Intercombi-Reihe gewährleistet werden. Der neue Typ EuroCombi L13 bietet eine optimale Schwertransportlösung für den europäischen Markt. Ausgestattet mit Einzelbereifung und der Möglichkeit, mit einem InterCombi kombiniert zu werden, ermöglicht er maximale Anpassungsfähigkeit.

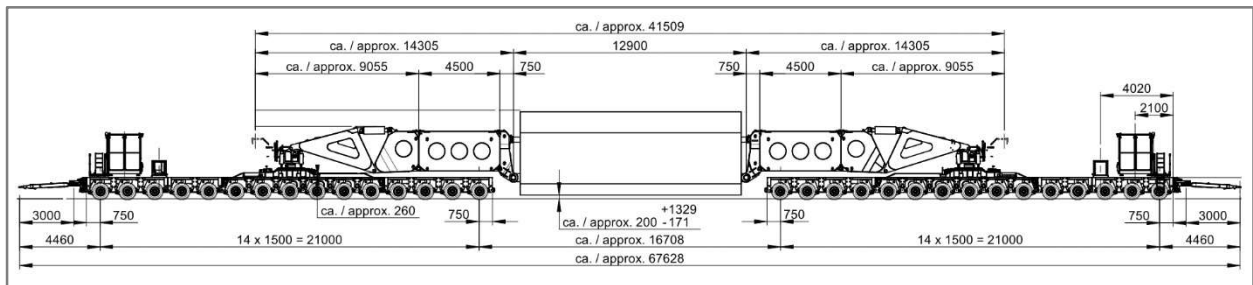
Die hydraulische Abstützbasis, welche ausschlaggebend für die Seitenstabilität ist, konnte im Zuge der Neuentwicklung deutlich verbreitert werden und übertrifft die Maße der bisher eingesetzten Intercombi-Fahrwerke. Ein wichtiger Sicherheitsaspekt beim Transport schwerer Güter.

Der EuroCombi L13 überzeugt durch eine weitere technische Raffinesse: Das 6-achsige Mittelfahrwerke sorgt mit dem um 230 mm überhöhte Hauptträger für ein deutlich größeres zulässiges Biegemoment, was eine außergewöhnliche Stabilität unter hoher Last gewährleistet. Es ersetzt damit herkömmliche aufgelegte Lastverteilerrahmen und birgt ein enormes Einsparpotenzial beim Eigengewicht.

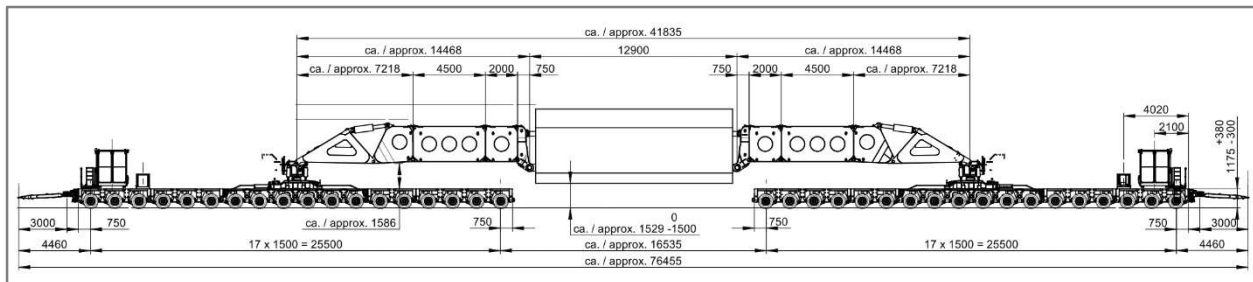


Kombinationsbeispiele:

2x 15-achser



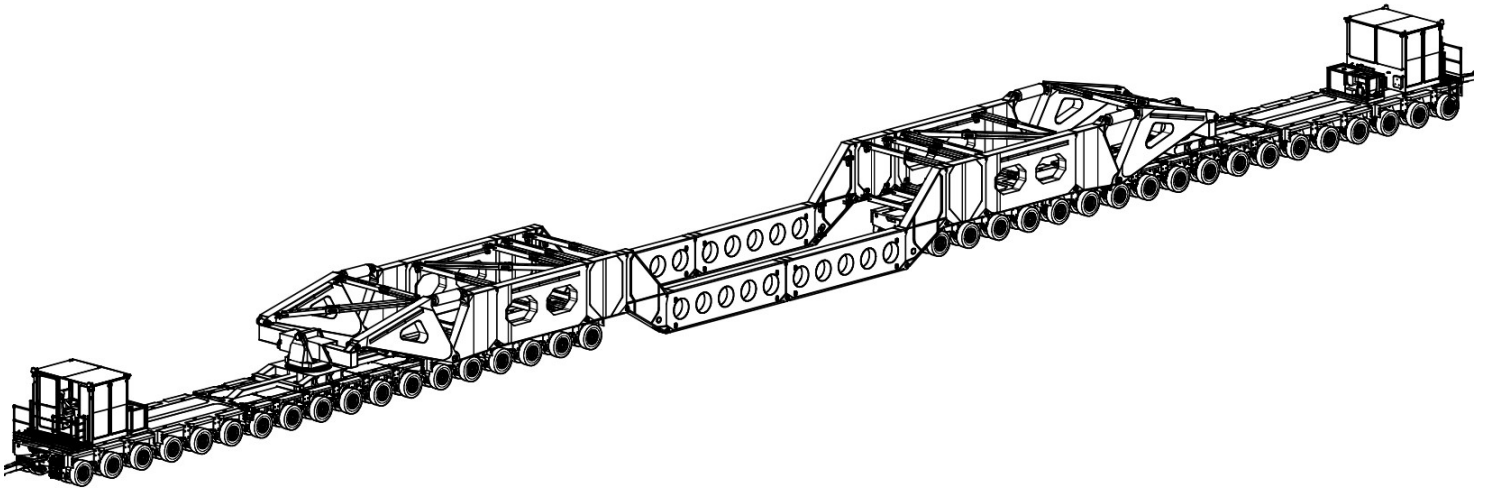
2x 18-achser



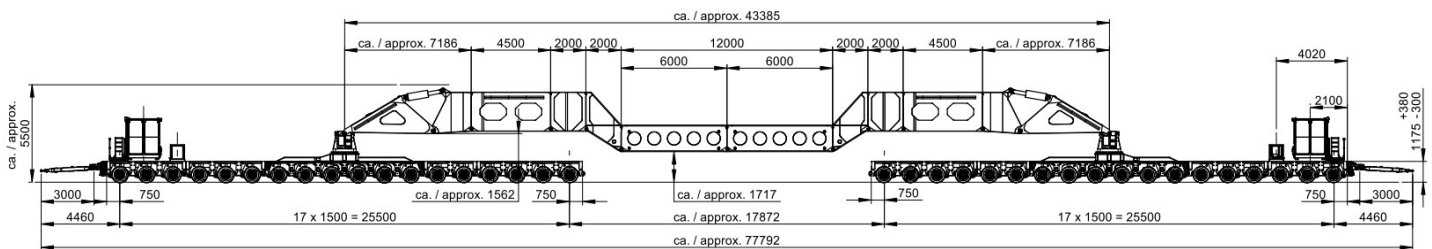
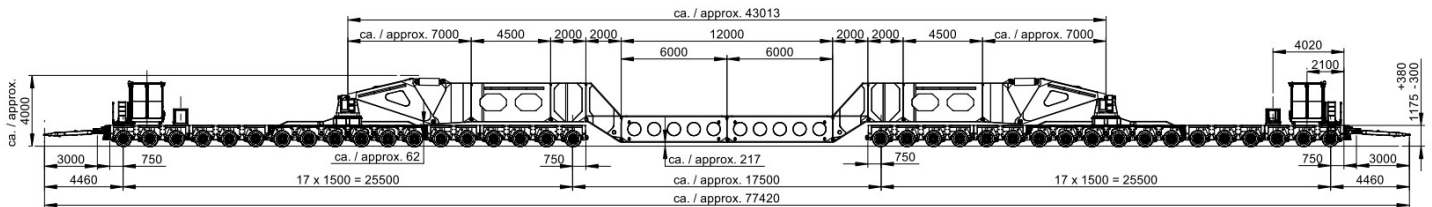
Optionale Erweiterungsmöglichkeiten:

Außer der Anschaffung weiterer Achslinien ist auch eine Variante mit Ladeträger in Planung. Mittels Z-Träger und diversen Längsträgern ist die STB 320 dann als Kesselbrücke und Seitenträgerbrücke einsetzbar und kann jegliche Art von Ladungen aufnehmen

Kesselbrückenversion mit 320 t Nutzlast



Nur 12 t Achslast aber 255 t Nutzlast -



Die Beteiligten:



Die Scheuerle Fahrzeugfabrik GmbH ist ein deutsches Unternehmen mit Sitz in Pfedelbach und beschäftigt dort ca. 500 Mitarbeiter. Seit mehr als 150 Jahren prägen Fahrzeuge und Lösungen der TII Group weltweit das Transportieren und Manövrieren

schwerster und wertvoller Lasten. Die schwäbische Unternehmerfamilie Otto Rettenmaier hat unter dem Dach der TII aus den Traditionsunternehmen SCHEUERLE, KAMAG, NICOLAS und TII INDIA eine starke Allianz geschmiedet, die dafür prädestiniert ist, heute und in Zukunft Großes zu leisten. Als einer der modernsten Anbieter in Sachen schwerster und schwierigster Transport- und Logistiklösungen hat TII als Gruppe ihre Stärken gestärkt, die Kräfte gebündelt und alles darauf ausgerichtet, noch aktiver auf unsere Kunden zuzugehen. Was dabei antreibt, ist eine Kombination aus Leidenschaft, langjährigem Knowhow und dem Willen zur stetigen Weiterentwicklung. Zusammen mit den Kunden und Geschäftspartnern aus aller Welt ist man stolz auf Fahrzeuge, die jedes Gut, und sei es noch so groß und schwer, exakt anheben, mit einem modernen Transportmittel sicher zu seinem Ziel bringen und dort präzise absetzen. Schwerste Güter, mehr als 100 Meter lange Rotorblätter, Brückenteile und komplette Anlagen. Glühend heißer Stahl, Weltraumfahrzeuge, Öl-Plattformen, Flugzeuge, Schiffe, Lokomotiven und Waggons.



Die Spedition Kübler GmbH hat sich in den letzten Jahrzehnten von einem regionalen Fuhrunternehmen zu einem weltweit agierenden Logistikdienstleister im Bereich Schwergut entwickelt. Trotz des enormen Wachstums, der Expansion und ständiger Innovationen ist Kübler ein Familienunternehmen geblieben. Als Spezialist für Sonder-

und Schwerlasttransporte bietet Kübler innovative Komplettlösungen aus einer Hand. Dazu gehören unter anderem Spezialtransporte mit verbreiterbaren Aufliegern, Schwertransporte mit Tiefladern, Modulachsen und Kesselbrücken, eigene Bahnwagen bis 500t Nutzlast. Der Betrieb eines Schwerguthafens mit Krankapazitäten bis 500 Tonnen und einer trimodalen Anbindung am Rhein rundet Kübler sein Portfolio ab. Dank eigener Berechnung, Machbarkeitsanalysen und CAD-Planung ist Kübler in der Lage, auch komplexe Projekte effizient zu realisieren. Mit den eigenen Bahnwagen und Hubhebelbrücken bis 500 t Nutzlast, sowie speziellen Trafolagern ist Kübler ein führendes Unternehmen für Trafotransporte in Deutschland.



Die TransnetBW GmbH betreibt das Strom-Übertragungsnetz in Baden-Württemberg. Damit sichern wir die Stromversorgung in der Region, in Deutschland und

in Europa. Zahlreiche Stromhändler, Kraftwerks- und Verteilnetzbetreiber im In- und Ausland zählen zu unseren Kunden und Partnern. Etwa 80 Transformatoren verbinden unser Übertragungsnetz mit den Verteilnetzen in Baden-Württemberg. Über diese Zugänge beliefern wir international bedeutende Industrieunternehmen und mehr als 11 Millionen Menschen in Baden-Württemberg mit Strom – zuverlässig und rund um die Uhr. So sichert TransnetBW die Wirtschaftskraft und Lebensqualität im Südwesten Deutschlands. Darüber hinaus leistet unser Übertragungsnetz einen wichtigen Teil des deutschen und europäischen Stromtransports. 35 Kuppelstellen integrieren das Netz von TransnetBW in das nationale und europäische Verbundnetz.



Kontakt:

Spedition Kübler GmbH

Karl-Kübler-Straße 1

74545 Michelfeld

Telefon: +49 791 93 0000

Mail: info@kuebler-spedition.de

Web: www.kuebler-spedition.de

SCHEUERLE Fahrzeugfabrik GmbH

Otto-Rettenmaier-Straße 15

74629 Pfedelbach

Telefon: +49 7941 6910

E-Mail: info@tii-group.com

Web: www.tii-group.com

Für die Modellfans:



Zeitgleich zum Original wird die STB 320 als **Metal-Funktionsmodell im Maßstab 1:50** für jedermann erhältlich sein. Zur Auslieferung kommt ein Set mit 2x 15-achsen, Trafokupplungen, zwei Zugmaschinen und einem Transformator als Ladung.

Das Modell wird von dem renommierten Modellhersteller Conrad produziert und stellt nicht nur die Seitenträgerbrücke, sondern auch die neue Modellreihe der Achslinien originalgetreu dar. Es wird voll beweglich und lenkbar ausgeführt. Sämtliche Kombinationsmöglichkeiten vom Original sind nachstellbar.

Erhältlich wird das Modell über den Fachhandel sein. Ein Händlerverzeichnis findet man unter www.conrad-modelle.de

Alle Zeichnungen © TII-Scheuerle

Alle Angaben sind vorläufig und können während der Konstruktion und Fertigung noch variieren.

Veröffentlichung mit Quellenangabe und gegen Belegexemplar gestattet.